

19. Spieltag: 1.FC Nürnberg - SSV Jahn Regensburg (Analyse)

Beitrag von „Chris“ vom 24. Januar 2018, 16:00

[Zitat von immerwiederFCN](#)

Hab das Spiel nicht gesehen weil ich arbeiten musste aber eines habe ich nicht verstanden als ich den Bericht gelesen habe und vllt kann mir das hier jmd beantworten.

Warum hat der Trainer beim Stand von 2:2 nicht offensiv gewechselt? Werner und Palacios 90 Minuten auf der Bank aber Erras für Petrak mitte des Spiels... Kann ich nicht wirklich nachvollziehen...

Regensburg hat extrem hohes, aggressives 4-4-2 Pressing gespielt, teilweise 4-3-3, hoher Laufaufwand.

Da musst du um Mittelfeld körperlich dagegenhalten, zudem dem ballführenden immer wieder Optionen bieten -da kam im Mittelfeld zu wenig.

Leider auch von dem von mir hoch geschätzten Ondrej.

Dennoch hätten wir einen Tobi Werner gut brauchen können, da du dieses Spielsystem am besten mit Vertikalpässen und - läufen aushebelst.

Da kam zu wenig - wenn es kam, war Regensburg sehr anfällig.